

Den Herren Verlegern

[25323.] empfiehlt sich zur Ausführung von Illustrationen für wissenschaftliche und belletristische Werke die

Xylographische Kunst-Anstalt

von
Gebr. Siméon, Nachf.
in Braunschweig.

Zurück!

[25324.]

Die von Ihnen disponirten brosch. Exemplare von:

v. Brackel, Gedichte. 2. Auflage.

erbitte ich schleunigst via Leipzig zurück. Ich brauche dieselben, um die stete Nachfrage nach gebundenen Exemplaren (in elegantem Salonband 4 N. 50 S. ord., nur fest resp. baar) zu decken.

Ich verweise auf meine diesbezüglichen Anzeigen 4301 und 5150 im „Börsenblatt“ vom 28. Januar resp. 2. Februar cr. und werde mich eventuell auf diese und Gegenwärtiges beziehen.

Nach dem 1. Juli cr. kann ich keine Exemplare mehr zurücknehmen.

Cöln, 20. Mai 1881.

J. P. Bachem.

7—11. Juni 1881.

[25325.]

Vente d'une belle collection de livres rares, de manuscrits et de livres illustrés, etc. (Beaux-arts. Moeurs et coutumes. Voyages. Histoire. Généalogie et héraldique. Théologie. Belles lettres etc. (1800 Numéros.)

Utrecht, Mai 1881.

J. L. Beijers.

Un est prié, de demander le catalogue.

[25326.]

Für Verleger!

Eine lyrische Novelle (ca. 10 Bog.), 1 Bdchn. Gedichte (ca. 150 Nummern) und eine Tragödie sind (auch in Commission) zu vergeben. Der Name des Autors, der langjährig an verschiedenen Orten pädagogisch thätig war und dessen Schüler sich auf Tausende belaufen, sichert allein einen namhaften Absatz, ganz abgesehen von dem hohen poetischen Werthe der Manuscripte. Gef. Off. mit ausf. Bed. befördert unter R. R. # 16. d. Exped. d. Bl.

Das Sortiment = Lager

[25327.] einer früheren Sortimentbuchhandlung in einer großen Stadt ist wegen Aufgabe des Sortimentgeschäftes zu verkaufen. Es enthält viele Classiker, Prachtwerke, Gedichte, Romane, Reisen, Zeitschriften, historische, theologische, juristische, technologische und andere Werke, französische und englische Literatur (circa 500 Bände v. Tauchnitz Collect.) etc.

Es würde zur Gründung eines antiquarischen Geschäftes sehr geeignet sein, da es sehr billig verkauft werden soll. Auch einzelne Fächer werden abgegeben, doch Käufer für das Ganze bevorzugt. Verzeichniß wird bekannten Firmen eingesandt.

Näheres unter der Adresse G. A. durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig.

[25328.] Behufs Auswahl von Clichés empfehle ich meinen

Clichés-Katalog,

von welchem soeben die II. Abtheilung erschienen ist.

Derselbe enthält 1165 Illustrationen jeden Genres, nach Originalen der besten deutschen Künstler in vorzüglichsten Holzschnitten, darunter eine grosse Anzahl Initialen, Kopf- und Bandleisten, Schlussvignetten etc., und bietet gewiss für jeden Verleger irgend etwas Brauchbares.

Ich liefere den Katalog auch à cond. und streiche bei Clichés-Bezügen von 100 N. an den Betrag für denselben.

Leipzig.

Alphons Dürr.

Für Verleger kathol. Werke.

[25329.]

In dem bei mir erscheinenden Diöcesan-Sonntagsblatte

„Eucharis“ (XX. Jahrg.),

welches nicht nur in der Diocese Trier, sondern auch in den angrenzenden Bezirken hauptsächlich von der kathol. Geistlichkeit gelesen wird, sind

Bücher-Anzeigen,

pr. Petitz. à 20 S. mit 25% Rabatt, in der Regel von gutem Erfolge. Das Blatt wird regelmäßig Donnerstag Abends ausgegeben.

Trier.

Ed. Groppe.

Nur gef. Beachtung.

[25330.]

Der immer mehr und häufiger sich zeigende Mißbrauch, die Einsendung der Remittenden zu verzögern, zwingt mich zu der Erklärung, daß ich nach dem 1. Juli c. keine Remittenden aus Rechnung 1880 annehme und meinen Herrn Commissionär beauftragt habe, nach diesem Termin eingehende Pakete zurückzuweisen.

Breslau, April 1881.

Eduard Trewendt.

[25331.] Verleger von Gedichtsammlungen in französischer Sprache mit deutschen Anmerkungen werden freundlichst ersucht um schnelle Einsendung eines Exempl. behufs Einführung in einer Schule.

Neapel, Mai 1881.

Riccardo Marghieri.

Archäologische Neuigkeiten,

[25332.] sowie auch ein Exemplar der im Jahre 1880 erschienenen Bücher über Archäologie erbitte ich mir à cond.

Kopenhagen, Mai 1881.

Georg Chr. Ursin's Nachfolger.

[25333.] Ein auf das eleg. und beste ausgestatteter Verlag popul. Schriften, ganz neu, noch nicht pro novit. verjant, soll verkauft werden, weil zum übrigen wissenschaftlichen Verlage nicht passend. Die täglich einlaufenden zahlreichen Baaraufträge liefern den Beweis der leichten Absatzfähigkeit, wie daraus ersichtlich, daß das Anlagecapital eine sorgenfreie Rente gewährt. Offerten werden unter Z. A., Hofpostamt Berlin, postlagernd erbeten.

[25334.] Ins. finden wirks. Verbr. d. d. „Anzeiger“, Landau (Pfalz), aml. Org. d. k. Landger. u. mehr. Amtsg. Aufl. 6100. (Post 4193 aml. best.) **Ed. Kaussler's** Buchh. in Landau.

[25335.] Nach Aufgabe meines Verlagsgeschäfts besitze ich noch Lager von nachfolgenden bekannten Artikeln, die ich sehr billig im Ganzen zu verkaufen wünsche.

Stilling, neue Untersuchungen über den Bau des Rückenmarks. (Gekrönte Preisschrift.)

Klemme, die Augsburgische Confession.

Strippelmann, die Richtigkeits-Beschwerde.

Hofer, die Jägersprache in der Westentasche.

Reflectenten theile ich das Nähere auf gefällige Anfrage mit.

Heinr. Gotop in Cassel.

[25336.] Wer ist Verleger von:

Hergenbahn, Entwicklung des preussischen Staates?

Nachricht erbittet die Götting'sche Sortiment-Buchh. in Hannover.

[25337.] **Grüneberg's** Buchhdlg. (S. Wollermann) in Braunschweig erbittet neuere Werke über Hydraulik in einfacher Anzahl à cond.

[25338.] Die 3. Nr. des

Oeffentl. Börsenbl.

erscheint am 31. Mai, und erbitte ich mir Sendungen und Inserate für dieselbe möglichst bald.

Probenummern

sind noch in hinreichender Anzahl vorhanden.

Leipzig.

G. F. Gruner.

[25339.] **Carl P. Fues,**

Papierfabrik in Hanau a/Main

(gegründet 1777),

fertigt als Specialitäten und empfiehlt

Farbiges

Umschlag- u. Prospectpapier,

sowie auch

Weisse Druckpapiere

jeder Qualität.

Grösstes Lager in den verschiedensten Formaten und ca. 40 Nuancen.

Goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft.

[25340.]

Holzschnitte u. Clichés

liefert die

Xylographische Anstalt

von

Eduard Ade in Stuttgart

(gegründet 1855).

Bei Verschreibungen

[25341.] bitte zu beachten, dass der gesammte Verlag der Firma Ernst Julius Günther Nachf. an mich übergegangen ist und von mir unter meiner Firma expedirt wird.

Leipzig.

Ambr. Abel.

Clichés aus dem Schalk,

[25342.] für Kalender, illustrierte Blätter etc. geeignet, offerire ich zum Preise von 10 S. p. □ Em. mit 15% Rabatt gegen baar.

Lieferfrist ca. 8 Tage.

Leipzig.

Fr. Thiel.